

ERGOTHERAPIE KANN VERORDNET WERDEN ALS:

- **MOTORISCH-FUNKTIONELLE
BEHANDLUNG**

Sie dient der Behandlung von motorischen Funktionsstörungen mit und ohne Beteiligung des peripheren Nervensystems.

- **SENSOMOTORISCH-PERZEPTIVE
BEHANDLUNG**

Sie dient der Behandlung von sensomotorischen und perzeptiven Funktionen zur Verbesserung von Sinnesfunktionen und Wahrnehmungen.

- **PSYCHISCH-FUNKTIONELLE
BEHANDLUNG**

- **HIRNLEISTUNGSTRAINING**

- Ergänzend können **Thermotherapie** und **temporäre ergotherapeutische Schienen** gesondert verordnet werden.



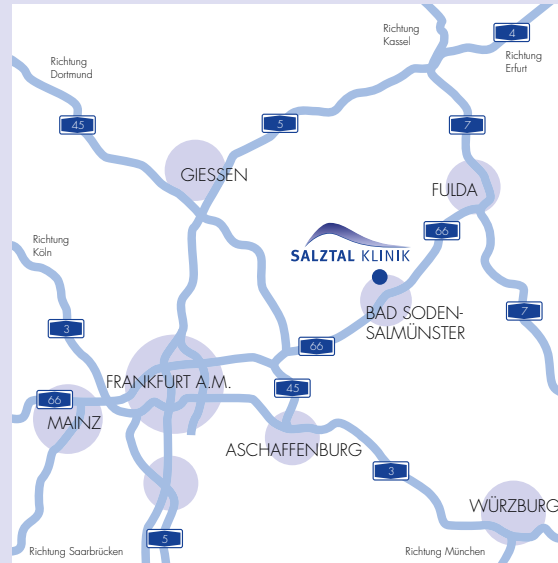
KOOPERATIONSPARTNER:

*Olympiastützpunkt
Hessen*



im Landessportbund Hessen e.V.

ANFAHRT



Parkstraße 18 | 63628 Bad Soden-Salmünster

ÖFFNUNGSZEITEN TERMINPLANUNG:

Mo.–Fr. 7:30–11:30 Uhr und 13:30–15:30 Uhr

TELEFONISCHE ERREICHBARKEIT:

Mo.–Fr. 6:30–12:00 Uhr und 13:00–16:30 Uhr
unter Tel. 06056 745-4430

E-Mail: therapieplanung@salztalklinik.de

E-Mail: info@salztalklinik.de
www.salztalklinik.de



Stand: September 2025



AMBULANTE ERGOTHERAPIE

IN DER SALZTAL KLINIK




SALZTAL KLINIK
Fachklinik für Ganzheitliche Orthopädie und Rheumatologie
www.salztalklinik.de



WAS IST ERGOTHERAPIE?

Die Ergotherapie zählt zu den medizinischen Heilberufen. Der Begriff kommt aus dem Griechischen und bedeutet: Gesund werden durch Handeln und Arbeiten.

Ergotherapie unterstützt Menschen dabei, ihre individuelle Handlungsfähigkeit im Alltag wieder zu erlangen, die durch Krankheit oder Verletzung verloren gegangen ist.

Wichtig ist dabei, die gesamte Lebenssituation des Menschen zu erfassen, um die Probleme zu erkennen, die seine persönliche Lebensqualität einschränken.

Das Ziel der Ergotherapie ist also nicht nur die mechanische Wiederherstellung von körperlichen Funktionen, sondern vielmehr die größtmögliche Selbstständigkeit bei allen individuellen Tätigkeiten des persönlichen, häuslichen und beruflichen Alltags.

Der Mensch steht dabei während der gesamten Therapie mit seinen individuellen Vorstellungen, Wünschen und Zielen im Mittelpunkt.



BEHANDLUNG

MASSNAHMEN DER ERGOTHERAPIE

- Behandlung von Schulter-, Arm-, Hand- und Fingerverletzungen: Funktionelle Bewegungen werden wieder hergestellt und alltägliche Aktivitäten geübt (ADL-Training). Der Umgang mit Endoprothesen wird trainiert (Gelenkschutztraining).
- Behandlung von neurologischen Erkrankungen, z. B. Apoplex, Parkinson, MS etc.: Funktionelle Bewegungen werden wieder hergestellt bzw. sollen erhalten bleiben. Die Sensibilität und Feinmotorik wird geschult. Gedächtnisfunktionen werden trainiert (siehe Hirnleistungstraining).
- Behandlung von rheumatischen Erkrankungen: Funktionelles Beüben der betroffenen Gelenke und Strukturen. Schmerzlindernde Wärme- und Kälteanwendungen (Thermotherapie). Hilfsmittelberatung und Schulung von achsengerechten Bewegungen. Rheumaschienen (siehe Schienenherstellung).
- Beim Hirnleistungstraining werden Gedächtnisfunktionen, wie z. B. Konzentration, Merkfähigkeit und Orientierung trainiert.
- Schienenherstellung: Herstellung von Lagerungsschienen für Hand- und Fingergelenke, auch bei rheumatischen Erkrankungen, um Gelenkdeformationen entgegenzuwirken und zur schmerzfreien Lagerung.
- Behandlung von Kindern: Verbesserung der Fein- und Graphomotorik (Schreibfluss).

